

Baustellen in Radevormwald

Straßenarbeiten sind größtenteils abgeschlossen

Radevormwald · Die Sanierungsarbeiten an den Straßen im Stadtkern gehen dem Ende entgegen. Hohenfuhstraße und Mühlenstraße werden nun freigegeben, auch an der Grabenstraße ist ein Ende absehbar.

29.10.2024 , 15:25 Uhr · 2 Minuten Lesezeit



Die Sperrung der Hohenfuhstraße in Höhe der Kottenstraße ist aufgehoben worden.

Foto: Lutz Aldermann



Von **Stefan Gilsbach**
Redakteur

Die Radevormwalder Verkehrsteilnehmer, die in den vergangenen Wochen mit mehreren Sperrungen in der Innenstadt zurechtkommen musste, dürfen aufatmen. So ist auf der Hohenfuhrstraße und der Mühlenstraße nun wieder freie Durchfahrt. „Die Beschilderung wird in den nächsten Tagen auch zurückgebaut“, teilt Marc Bormann mit, der stellvertretende Leiter des Ordnungsamtes.

Damit werden auch die provisorischen Halteverbotsschilder an der Carl-Diem-Straße verschwinden, die manche Bürger, wie unserer Redaktion mitgeteilt wurden, irritiert hatten, weil dort bereits dauerhafte Halteverbotsschilder installiert sind. Die Carl-Diem-Straße und Telegrafienstraße dienten als Umleitung, so lange die Durchfahrt der Hohenfuhrstraße in Höhe der Kottenstraße gesperrt war. Auch hier hatten sich, wie BM-Leser Lutz Aldermann berichtet, manche Bürger über die Beschilderung gewundert. Die Sperrung der Mühlenstraße war zwar auf einem Schild nahe des Sparkassenkreisel angekündigt worden, die Sperrung der Hohenfuhrstraße allerdings nicht – so fuhr mancher in die Sackgasse und musste auf der Höhe der Kottenstraße erst einmal wenden.

Die Arbeiten auf der Hohenfuhr- und Mühlenstraße betrafen vor allem die Fahrbahnoberfläche. Die alte Asphaltdecke war abgefräst worden, eine neue wurde eingebaut. Außerdem hatte es laut der Verwaltung Arbeiten an Sinkdecken und Schachtdeckeln und den Austausch von Bordsteinen gegeben.

Ganz baustellenfrei ist die Innenstadt noch nicht: Im Bereich der Grabenstraße wird noch gebaut. Doch auch hier ist ein Ende in Sicht, wie Flora Treiber, Referentin der Stadtverwaltung, mitteilt. „Derzeit finden letzte Arbeiten in der Grabenstraße statt. Dort ist die Fahrbahn bereits fertiggestellt und zurzeit werden die Gehwege gepflastert. Die Begehbarkeit für Fußgänger ist über die Fahrbahn in der Grabenstraße gegeben.“ Die Öffnung der Grabenstraße für den Autoverkehr sei für den 8. November geplant.